

leinölpro GmbH
Brückenberg 8d
65589 Hadamar-Niederzeuzheim
Fon 064 33 94 37 73
info@leinoelpro.de
www.leinoelpro.de



© 2023/24 leinölpro GmbH, Brückenberg 8d, 65589 Hadamar

Lasuröl-Pur

als natürlicher Holzschutz für innen und außen*

Anwendung:

Lasuröl-Pur als natürlicher Holzschutz ist lösemittelfrei und nicht schichtbildend, versprödet nicht, platzt nicht auf oder ab.

Lasuröl-Pur eignet sich sehr gut bei beanspruchten Holzflächen im Innenbereich, wie z.B. Türen, Holzverkleidungen, Tischen und Holzböden innen, an geschützten Stellen auch außen. Lasuröl-Pur kann mit unseren Leinölfarben individuell eingefärbt werden oder ist gleich als fertige Lasuröl-Farbe erhältlich.

Durch den optionalen Zusatz von Farbpigmenten bietet unser Lasuröl-Pur auch bei der Witterung ausgesetzten Werkstücken einen längerfristigen UV-Schutz.

Technische Eigenschaften:

Wie unterscheidet sich das Lasuröl-Pur vom kaltgepressten Leinöl roh und dem Leinöl gekocht? Lasuröl-Pur wird auch aus hochwertigen Leinölen hergestellt. Die Holzoberfläche wird strapazierfähiger, härter und wasserabweisender wegen der enthaltenen natürlichen Tonerden. Lasuröl-Pur und Lasuröl-Farben sind ohne Terpentine oder Schellsol, sie enthalten keine Harze, keine Aromate und Konservierungsstoffe, sind bleifrei, daher umweltverträglich und biologisch abbaubar.

Inhaltsstoffe:

Geklärtes Leinöl reinsten Qualität, Leinöl gekocht, natürliche Tonerden, Zinkweiß, Trockenstoffe Mangan- und Zirkoniumkomplexe.

Bewusst verzichten wir auf die Beigabe von Zusatzstoffen wie Terpentine, Schellsol und Additive. VOC = 0.

Untergrund und Vorbereitung:

Der Untergrund muss trocken (Holzfeuchte unter 15%), fest, saugfähig, sauber, harz- und staubfrei sein. Altanstriche im Außenbereich aus Wasserlack, Acryl oder ähnliche Farben müssen komplett entfernt werden.

© leinölpro GmbH, Brückenberg 8d, D-65589 Hadamar Fon 064 33/94 37 73
info@leinoelpro.de. Weitere Hinweise und Bestellmöglichkeit unter www.leinoelpro.de
Stand 31.01.2024

Verarbeitung:

Vor der Verarbeitung kurz umgerührt ist das Lasuröl-Pur sofort streichfertig. Das Lasuröl-Pur wird mit einem Schwamm oder kräftigem Pinsel sehr dünn und gleichmäßig eingearbeitet. Nach wenigen Minuten wird das überschüssige Lasuröl entweder nochmals eingearbeitet, oder bei glatten Oberflächen mit einer Kunststoffspachtel, Schwamm oder Tuch abgezogen. Bei größeren Flächen z.B. Holzböden, Treppen etc., empfiehlt es sich mit einem Pad zu arbeiten (zusätzliche Verarbeitungshinweise erhalten Sie auf Anfrage).

Bei stark beanspruchten Oberflächen im Innenbereich, bei Holzflächen im Außenbereich, immer mindestens zwei, besser drei Anstriche.

Trocknung:

Lasuröl-Pur trocknet innerhalb von 1-2 Tagen bei 20°C. Gut lüften, evtl. mit Ventilator oder Heizlüfter. Vor Staub, Insekten, Regen und direkter Sonne schützen.

Wichtig, Proben anlegen! Anstriche mit Lasuröl-Pur oder Lasuröl-Farben erfordern eine gewisse Übung und Sorgfalt. Probieren Sie den gesamten Prozess erst einmal an einem kleinen Werkstück aus!

Tipp:

Zwischen den Anstrichen, wird der Schweineborstenpinsel im Leinöl roh, hängend aufbewahrt somit trocknet dieser nicht ein. Wird mit einem Schwamm gearbeitet, den gut in einem verschlossenem Schraubglas aufbewahren und nach Fertigstellung der Anstriche erst in Wasser legen, später mit dem Hausmüll entsorgen. Den Pinsel kann man mit der Leinölseife reinigen und für weitere Arbeiten verwenden. Zwischenlagern in Wasser oder Verdünnung ist nicht ratsam.

Gebindegrößen und Verbrauch:

1l Lasuröl-Pur reicht auf glatter Oberfläche pro Anstrich für etwa 20-25qm.

Lasuröl-Pur ist noch ergiebiger als letzter Schutzanstrich auf Lasuröl-Farbe. Abhängig von der Holzart (neues Holz, bereits behandeltes oder verwittertes Holz) kann sich die Mengenangabe variieren. Die Angaben sind eher für stark saugende und unbehandelte Untergründe ermittelt.

125ml	Blehdöschen
375ml	Blehdose
1 l	Blehdose
3 l	Blecheimer

Lagerung:

Im verschlossenen Originalbehälter mehrere Jahre lagerfähig. Restlasuren in einem möglichst passenden Behälter (kleiner Luftraum) füllen, mit Plastikfolie abdecken, dicht verschließen und kühl aufbewahren.

Entsorgung:

Freisetzung in die Kanalisation vermeiden. Eingetrocknete Reste und leere Behälter können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Sicherheitshinweise:

Putzlappen, Schwämme, mit nicht durchgetrocknetem Öl, luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren und dann entsorgen. Aufgrund des Pflanzenölgehalts besteht Selbstentzündungsgefahr! Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Bei Trocknung für ausreichende Lüftung sorgen.

Hinweis:

Die in diesem Produktmerkblatt genannten Spezifikationen dienen nur zur Produktbeschreibung und beziehen sich auf den Zeitpunkt unmittelbar nach der Produktion des Produktes. Eine rechtsverbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Aus unsachgemäßem Transport oder Lagerung können sich Änderungen ergeben. Die Angaben in dieser Produktinformation entbinden den Verarbeiter nicht von eigener Prüfung der Eigenschaften des Produktes und dessen Eignung für die vorgesehene Verwendung.